



Empfehlungen für die Maisernte im Oktober

1. Aktuelle Situation:

Während auf vielen Standorten Norddeutschlands momentan TM-Gehalte um die 30-35 % erreicht sind, sind die Küstenregionen mit TM-Gehalten von um oder unter 30 % teilweise noch stark in der Abreife zurück. Auf schweren Standorten wird man bald ernten müssen. Landwirte mit leichteren, besser befahrbareren Standorten können noch abwarten.

2. Auswirkungen:

- Das Sickersaft-Risiko steigt mit fallendem TM-Gehalt und ansteigender Höhe der Silomiete. Sickersaft enthält ca. 6 % TM – vor allem Zucker und Protein.
- Die Stärkeeinlagerung und damit auch die Ertragsbildung sind nicht abgeschlossen. Unter anderem ist ein niedrigerer Rationsanteil auf TM-Basis wegen hoher NDF-Gehalte zu erwarten.
- Erhöhtes Nacherwärmungsrisiko durch hohe Zuckergehalte (bei umgehender Ernte) oder durch ggf. verpilzte Restpflanzen (bei aufgeschobener Ernte).

3. Ernte-Optionen:

- Den Erntetermin schieben. An warmen Tagen wird Stärke eingelagert. Der TM-Gehalt bzw. die Abreife der Restpflanze schreitet bei jedem Wetter voran.
- Hochschnitt erwägen – für weniger Sickersaftverluste, höhere Stärkegehalte und höhere Rationsanteile der Maissilage.
- Optimale Verdichtung und Vorschub sicherstellen und **Siliermittel-Einsatz gegen Nacherwärmung** planen.

4. Empfehlungen:

Situation	Kennzeichen	Empfehlung
<u>Unreif geernteter Mais</u>	<ul style="list-style-type: none">TM-Gehalt unter 30 %Sehr grüne Restpflanze	<ul style="list-style-type: none">• Hohes Sickersafrisiko (→ TM-Gehalt niedrig)• Erhöhtes Nacherwärmungsrisiko (→ Zucker hoch)• Hohe Fasergehalte / Niedrige Stärkewerte <ul style="list-style-type: none">• Bei guter Befahrbarkeit: Häckslertermin verschieben.• Hochschnitt erwägen für höhere TM- und Stärkegehalte• Längere Häckselänge für weniger Sickersaft• PIONEER® 11CFT zur Verbesserung der Faserverdaulichkeit
<u>Optimal geernteter Mais</u>	<ul style="list-style-type: none">TM-Gehalt 32 – 38 %Nicht verstrohte Restpflanze	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhtes Nacherwärmungsrisiko durch beginnende Verpilzung <ul style="list-style-type: none">• Siliermanagement optimieren: Verdichtung und Entnahmeverschub erhöhen.• PIONEER® 11CFT / SILA-BAC® Stabilizer



Pioneer Hi-Bred Northern Europe Sales Division GmbH

Apensener Str. 198 · 21614 Buxtehude

Tel.: 0 41 61 / 7 37-0 · Fax: 0 41 61 / 7 37-100 · www.pioneer.com/de